

17. Saisoneroöffnungsparty der BU in Hettenhausen – Ein Rückblick

(BU/rhf) Nachdem wir unsere Saisoneroöffnungsparty im letzten Jahr relativ kurzfristig absagen mussten, hatte der BU-Stammtisch Fulda den frei gewordenen Termin am ersten Maiwochenende für seine Stammtischparty genutzt. Bei den Überlegungen zur Neuausrichtung unserer Traditionsveranstaltung war daher eine Option, mal bei Meister Proper und Wikinger anzufragen, ob wir die BU-Saisoneroöffnungsparty in diesem Jahr nicht als „Gemeinschaftsproduktion“ veranstalten könnten.

Ohne gute Vorbereitung läuft nichts

Nach einem ersten Vorgespräch und etlichen Telefonaten erklärte sich der BU-Stammtisch Fulda bereit, die organisatorische Vorbereitung für die Saisoneroöffnungsparty zu übernehmen. Mit großem Engagement wurden mögliche Veranstaltungsorte inspiert und die Rahmenbedingungen vor Ort abgeklärt.

Im Anschluss an die Sitzung der Regionalorganisation im März besichtigten einige BU-Vorstandsmitglieder das vom Orga-Team vorgeschlagene Sportplatzgelände bei Gersfeld in der Rhön. Eine feste Infrastruktur mit Duschen und Toiletten, eine vollständig eingerichtete Küche mit Ausschanktresen, ein ausreichend großes Partygelände mit festem Untergrund, eine etwas abgesetzte Zeltplatzwiese und sogar eine große Halle als Schlechtwetterlösung für die Feierwütigen: das könnte was werden. Zumal Hettenhausen nicht allzuweit von der Mitte Deutschlands entfernt liegt und aus allen Himmelsrichtungen gut zu erreichen ist. Dass die Rhön ein Paradies für motorisier-



Die Auffahrt zum Partyplatz

Foto: Ela

te Zweiradfahrer ist, war das „Sahnehäubchen“ bei der Auswahl der Event-Location.

Über die Ausgestaltung des Programms waren wir uns ebenfalls schnell einig. Um das finanzielle Risiko in Grenzen zu halten, wurde auf eine große Bühne mit klangvollen Bandnamen verzichtet. Für den Samstag wurde stattdessen eine Schülercombo verpflichtet, die gerade einen regionalen Bandwettbewerb gewonnen hatte. Ansonsten war Dosenmucke angesagt. Dafür war der Eintritt für alle Besucher frei.

Eine geführte Ausfahrt am Samstagmittag, Biker-Spiele am Samstagnachmittag und die Prämierung der schönsten Bikes unserer Gäste sollten weitere Highlights werden. Sogar eine Brennplatte für eine abendliche Feuershow wollten Meister Proper und Wikinger mit ihren Leuten orga-

nisieren. Liebe Feinschmeckerinnen und Feinschmecker: ein erlesenes Mahl ist angerichtet.

Und los geht das mit der Party!

Da sich die notwendigen Aufbauarbeiten auf dem Partygelände in Grenzen hielten, reisten die meisten Aufbauhelfer erst am Donnerstag an. Da waren die Fuldaer schon kräftig am Wirbeln. Unser Info-Zelt war zügig aufgebaut, die BU-Banner und -Fahnen an den passenden Stellen auf dem Platz angebracht. Am späteren Abend fehlte nur noch der Feinschliff. Den kann man auch morgen noch machen. Man konnte sich also getrost der Vorfeier im kleinen Kreis widmen.

Der erste Party-Tag war der Feiertag zum 1. Mai. Ab dem Mittag reisten



Die Bundestagsabgeordnete Birgit Kömpel zu Besuch
Foto: Knipsi



Der Nachwuchs bei den Bikerspielen
Foto: Paparazzi



Der beste Platz ist immer an der Theke
Foto: Paparazzi